

TOP		Ergebnisart / Betroffene/ Termin
1	<p>Antrag der Lehrerkonferenz vom 31.03.2011:</p> <p>Die Schulkonferenz beschließt, die Wolf Erlbruch Schule; Schule für Kranke in Wuppertal; ab dem 01. August 2011 als Abteilung an der Astrid-Lindgren-Schule weiterzuführen.</p> <p>Beschluss der Schulkonferenz:</p> <p>Der Antrag wurde von der Schulkonferenz einstimmig angenommen.</p>	

gez.: *Tanja Faust* *Susanne Lybil*



Wolf-Erlbruch-Schule

Stadt Wuppertal
Stadtbetrieb Schulen

12. APR. 2011

V	01	1	11	12
13	02	03	2	

Städtische Schule für Kranke

Reichsgrafenstraße 26
42119 Wuppertal

Telefon: 0202 563 - 2960
Fax: 0202 563 - 8719

schule.fuer.kranke@stadt.wuppertal.de
www.wolf-erlbruch-schule.de

Datum: 08. April 2011

Protokoll der Schulkonferenz vom 07.04.2011

Teilnehmer: Frau Dr. Flach (Leitende Oberärztin des Zentrums für Seelische Gesundheit, Leitung der Tagesklinik)
Frau Hansen (Heilpädagogin am Helios Klinikum)
Frau Kottsieper (Stationsleitung der Tagesklinik des Zentrums für Seelische Gesundheit)
Frau Eikonbusch (kom. Schulleiterin der Wolf – Erlbruch – Schule, Konferenzleitung)
Frau Knepper (Lehrerin an der Wolf – Erlbruch – Schule)
Frau Lermen (Lehrerin an der Wolf – Erlbruch – Schule)
Frau Steinhard (Lehrerin an der Wolf – Erlbruch – Schule)

TOP 1

Die Schulkonferenz der Wolf – Erlbruch – Schule **lehnt** den Schulverbund Astrid – Lindgren – Schule/ Wolf – Erlbruch – Schule **einstimmig ab**.

Zurzeit befindet sich die sonderpädagogische Förderung durch die UN – Konvention zur Inklusion in einer Umbruchsphase, deren Verlauf und die damit verbundenen gravierenden Veränderungen

noch nicht abzusehen sind. Eine klar erkennbare inhaltliche und konzeptionelle Ausrichtung gibt es vorläufig noch nicht.

Wir halten es für ungünstig in einer solchen Veränderungsphase kurzfristig neue schulische Faktoren zu schaffen.

Es wird die Gefahr gesehen, dass durch rotierendes Lehrpersonal der notwendige enge Austausch zwischen Tagesklinik und Schule leidet, die therapeutische Konstanz von schulischer Seite nicht mehr ausreichend unterstützt werden kann und so der Erfolg einer Behandlung nicht umfassend gesichert ist. Damit verbunden ist die Befürchtung, dass das individuelle Unterrichtsangebot reduziert wird und deshalb weder eine kontinuierliche unterrichtliche Betreuung gesichert ist, noch die Chance auf erfolgreiche Rückführung der SchülerInnen in die Heimatschule gewahrt bleibt.

Die Wolf – Erlbruch – Schule arbeitet als Schule für Kranke in Anpassung an die zeitlichen und inhaltlichen (bezogen auf die Erkrankungen der Patienten) Rahmenbedingungen der Tagesklinik, eine gleichzeitige Anpassung an ein anderes System von Schule ist dadurch ausgeschlossen. Dazu gehört außerdem, dass wir am Nachmittag alle SchülerInnen unterrichten, die sich gerade in der Rückführungsphase befinden.

Es entsteht eine erhebliche Belastung des Lehrpersonals durch die Arbeit in 2 von einander grundverschiedenen Systemen mit räumlicher Trennung und fehlender Übereinstimmung des zeitlichen Rahmens.

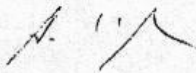
Dass der Name Wolf Erlbruch für die Schule für Kranke wegfallen soll, stellt einen Identitätsverlust dar.

Gerade für die psychisch kranken Kinder und Jugendlichen bot die Auseinandersetzung mit dem Werk Wolf Erlbruchs immer wieder mannigfaltige Möglichkeiten, die eigene Situation neu und mit anderer Perspektive zu bedenken und in durch Erlbruchs Werke inspirierten Texten und Bildern gestaltend auszudrücken

Herr Prof. Erlbruch unterstützte unsere Schule in vielfältiger Weise sowohl materiell als auch ideell, so dass wir in ihm einen wesentlichen Kooperationspartner verlieren.

TOP 2

Im Nachtrag zur Ad - hoc - Schulkonferenz vom 26.01.2011 wurde einstimmig beschlossen, dass in alle Zeugnisse und Berichte eine Beschreibung des Lern-/ Leistungsverhaltens und des Sozialverhaltens aufgenommen wird.



(A. Eikenbusch, kom Schulleiterin)

Stadt Wuppertal
 Stadtbetrieb Schulen
 08. APR. 2011

V	01	1	11	12
13	02	03	2	

Astrid-Lindgren-Schule		Schulkonferenz			Protokoll
Schuljahr 2010/11	Zeit: 10.45 Uhr bis 11.00 Uhr	Protokollant: Frau Brandt	Konferenzleitung: Frau Wywiol	Konferenztermin 04.04.2011	
Teilnehmer innen		Anwes.	Famisch.	Gäste	
Frau Brandt	Lehrerin	J. Brandt			
Frau Mitreiter	Lehrerin	B. Mitreiter			
Frau Schwarz	Lehrerin	S. Schwarz			
Frau Wywiol	Schulleiterin	S. Wywiol			
Frau Lange	Elternvertreterin	B. Lange			
Frau Ley	Elternvertreterin	U. Ley			
Erhan Aslan	Schulsprecher	Erhan Aslan			